

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 19. September 2008 in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld.

Am Freitag, dem 19. September 2008 findet um 16.30 Uhr in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld eine öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses statt.

Zu Beginn der Sitzung, um 16.30 Uhr, findet eine Wegebesichtigung mit dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Eberhard Rauch, Bosau,
Ausschussmitglied	Thomas Ehlers, Liensfeld,
stellv. Ausschussmitglied	Alfred Jeske, Hutzfeld,
Ausschussmitglied	Annaliese Haag, Bosau,
Ausschussmitglied	Gerd Warda, Bosau,
Ausschussmitglied	Hubert Braasch, Bosau
Ausschussmitglied (bürgerl. Mitglied)	Jochen Veen, Braak,
Ausschussmitglied (bürgerl. Mitglied)	Willi Dommasch, Hutzfeld,
Ausschussmitglied (bürgerl. Mitglied)	Otto Skusa, Majenfelde

Von der Verwaltung anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführer	Peter Boye, Hutzfeld,

Als Gäste sind anwesend:

Gemeindevorteilerin	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau
Gemeindevorteiler	Enno Meier, Bosau
Umweltbeauftragter	Kai Krümmel, Eutin,
Ingenieurbüro Warninck	Frau Viebrock, Lütjenburg,
Planungsbüro Ostholstein	Herr Nagel, Eutin
Ing. Büro f. Energie- u. Verfahrenstechnik	Herr Krupp, Eutin

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschussvorsitzende Herr Eberhard Rauch, eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden die neuen Ausschussmitglieder vom Vorsitzenden verpflichtet.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Wegebesichtigung
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses (17. BVUA 25) am 25. April 2008
3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. VII. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 33, Hutzfeld, Edeka-Markt, hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
-Sitzungsvorlage 38/2008-
6. VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Behandlung der vorgebrachten Bedenken und Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Behandlung der vorgebrachten Bedenken und der Träger öffentlicher Belange
-Sitzungsvorlage 36/2008-
7. VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Verfahrensabschluss
-Sitzungsvorlage 37/2008-
8. Landesentwicklungsplan; Anhörungs- und Beteiligungsverfahren
-Sitzungsvorlage 33/2008-
9. Biomassepotential in der Region
-Vorstellung der Ergebnisse durch Herrn Krupp-
-Auszüge des Gutachtens sind beigegefügt-
10. Resolution zum Radweg an der L 306
-Sitzungsvorlage 28/2008-
11. Erstellung eines Bebauungsplanes für den Kernbereich des Ortsteiles Bosau, hier insbesondere die Hofstelle Jung-Böhmcker, Tankstelle und das Gebäude ehemals Kähler
-Antrag der SPD-Fraktion-
12. Berichte, Verschiedenes und Anfragen

Punkt 1: Wegebesichtigung -ohne Sitzungsvorlage-

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss fährt schwerpunktmäßig folgende Orte an:

Brackrade; Entwässerung Baugebiet/Thede

Kleinneudorf; Wegebauarbeiten 2008

Bosau; Plönerstr., Waldshagen-Bankette, Strandweg, Haselnußschlucht, Lerchenweg,

Liensfeld; Hans-Heinrich-Sievert-Str., Auf der Reihe, Schulberg,

Angesprochen wurden: **Thürk**, Redderwiese; **Braak**, Braakermühlenweg;

Das Ing-Büro Viebrok wird für die vorgebrachten Verbesserungsvorschläge die Kosten ermitteln. und zur nächsten Sitzung vorlegen.

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses (17. BVUA 25) am 25. April 2008

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

a) Herr Sacknieß, Bosau, fragt nach der rechtlichen Situation der Nutzung der Flächen im Landschaftsschutzgebiet am Bischhofsee. Die Nutzung durch PKW und Besucher nehme zu und beeinträchtigt die Attraktivität des Landschaftsschutzgebietes.

Herr Bürgermeister Schmidt erläuterte die Rechtslage. Die jetzige Nutzung ist zulässig. Lediglich die Zufahrtsituation wird noch einmal rechtlich überprüft. Er wies noch einmal darauf hin, dass es sich hierbei um ein Privatgrundstück handelt und es keine Möglichkeiten der Einschränkung gibt.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Schmidt informiert den Ausschuss über folgende Sachstände:

Versandte Unterlagen

-Prioritäten im Wegebau

Verteilte Unterlagen:

-Stellungnahme der Landesplanung und neue Planunterlage zum B-Plan 33

-Backhaus an der Dunkerschen Kate

-Pflastersanierung in Hutzfeld

-Antrag von Frau und Herrn Rauch

Beleuchtung Buswartehäuschen Majenfelde und Hassendorf

Fertigstellung Hassendorf, Kleinneudorf

Verlegung einer Rohrleitung im Lindenweg in Klenzau

Breitbandversorgung

Wegenutzungsvertrag

Radweg an der K23

Viehdieckswiesen Maßnahme des NABU

Pflasterung Pastor Piening Weg 40 Kalenderwoche

Mähen Streuobstwiesen

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, dass der Antrag der Eheleute Rauch nach der Erarbeitung eines Musterschildes und Beratung in den Fraktionen erneut beraten wird.

Punkt 5: VII. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 33, Hutzfeld, Edeka-Markt, hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
-Sitzungsvorlage 38/2008-

Beschluss:

1. Den Beschlussempfehlungen der Träger öffentlicher Belange sowie der Beschlussempfehlungen der betroffenen Bürgerinnen und Bürger wird zugestimmt.
2. Dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die VII. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau und des Bebauungsplanes 33, Hutzfeld, Edeka-Markt, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 6: VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Behandlung der vorgebrachten Bedenken und Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Behandlung der vorgebrachten Bedenken und der Träger öffentlicher Belange
-Sitzungsvorlage 36/2008-

Beschluss:

Den Beschlussempfehlungen zu den vorgebrachten Bedenken und Anregungen anlässlich der öffentlichen Auslegung der ZTräger öffentlicher Belange wird zugestimmt.(Anlage 2).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Verfahrensabschluss
-Sitzungsvorlage 37/2008-

Beschluss:

Dem in der Anlage 3 beigefügten abschließenden Beschluss zur VI. Änderung des Flächennutzungsplanes und dem Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte Djo-Heim wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 8: Landesentwicklungsplan; Anhörungs- und Beteiligungsverfahren
-Sitzungsvorlage 33/2008-

Beschluss:

1. Der vom Planungsbüro Ostholstein (Planer Herr Nagel) erarbeitete Entwurf einer Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan wird seitens der Gemeinde Bosau mit folgenden Ergänzungen versehen und mit diesen Ergänzungen beschlossen:
- *Vor Inkrafttreten des Landesentwicklungsplanes muss zudem zuvor die Trägerschaft der Regionalplanung geklärt sein, da nur so die tatsächlichen Auswirkungen der landesplanerischen Vorgaben bewertet werden können.*

2. Die (überarbeitete) Stellungnahme wird Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Die Stellungnahme der Gemeinde Bosau ist in ergänzter Form durch das Planungsbüro (nach Einarbeitung der Ergänzungen) über die Amtsverwaltung dem Innenministerium Abt. Landesplanung und Vermessungswesen IV 52 zuzuleiten. Der Kreis Ostholstein erhält eine Durchschrift dieses Beschlusses nebst Stellungnahme.
4. Der Bau- Verkehrs- und Umweltausschuss ist mit der Weitergabe des Beschlusses an den Kreis OH und die Landesplanung vor der Sitzung der Gemeindevertretung zur Wahrung der Abgabefrist einverstanden

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 9: Biomassepotential in der Region

- Vorstellung der Ergebnisse durch Herrn Krupp-
- Auszüge des Gutachtens sind beigefügt-
- ohne Sitzungsvorlage-

Beschluss:

Die Vorstellung des Ergebnisses wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 10: Resolution zum Radweg an der L 306

-Sitzungsvorlage 28/2008-

Herr Bürgermeister Schmidt berichtete über den Ortstermin mit der Landtagsabgeordneten Frau Todsens Reese und Herrn Conrad vom Verkehrsministerium Abteilung Straßenverkehr.

Bei einer Förderung des Radwegelückenschlusses durch die Ortslage Brackrade an der L306 durch die Aktiv-Region und das Land Schleswig-Holstein würde bei der Gemeinde Bosau ein Anteil 20% der Baukosten (ca. 120.000,-€) verbleiben.

Beschluss:

Nach Vorlage der erforderlichen Unterlagen zur Planung des Radweges an der L306 OD Brackrade soll der Ausschuss erneut dieses Thema beraten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 11: Erstellung eines Bebauungsplanes für den Kernbereich des Ortsteiles Bosau, hier insbesondere die Hofstelle Jung-Böhmcker, Tankstelle und das Gebäude ehemals Kähler

- Antrag der SPD-Fraktion –

Beschluss:

Der Sachverhalt wird nach Beratung in den Fraktionen erneut in die Tagesordnung aufgenommen. Die SPD-Fraktion wird den Umfang des Geltungsbereiches und die Ziele eines künftigen B-Planes darstellen und vorlegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 12: Berichte, Verschiedenes und Anfragen

Herr Jeske, Hutzfeld teilt mit, dass im Alten Schulweg ein Gully-Schacht aus dem Weg herausragt. Dieser müsste mit Kies angefüllt werden.

Herr Bürgermeister Schmidt sicherte eine umgehende Erledigung zu.

Herr Braasch, Bosau regte an, dass man die geplante Ausbaubreite des Hassendorfer Weges zum Hassendorfer Dreieck überdenken sollte.

Herr Dommasch, Hutzfeld, erkundigte sich nach der Straßenreinigungspflicht der Anlieger an Gemeindestraßen, insbesondere der neuausgebauten Ortsdurchfahrt in Brackrade.

Herr Boye teilt mit, dass die Anlieger der gesamten Gemeinde die Gehwege und Seitenstreifen sowie die Rinnsteine reinigen müssen. In Brackrade werden durch die Gemeindearbeiter die Straßeneinläufe gereinigt. Wenn es dann dabei auffällt, dass der Rinnstein versandet oder verdreckt ist, wird der Anlieger durch einen schriftlichen Hinweis auf die Reinigungspflicht hingewiesen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 21.30 Uhr die Sitzung von dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Eberhard Rauch, mit einem Dank für die rege Mitarbeit geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. E. Rauch

-Ausschussvorsitzender-

gez. P. Boye

-Protokollführer-